

## TAGES-AUSSTELLUNG

(von 9 bis 4 Uhr).

### Ausstellungs-Gegenstände:

1. **Kaulbach Hermann** in München. Der Weihnachtsengel, Oelbild. Verkäuflich.
2. **Venezianerin** (Portrait). Oelbild.
3. Der Sänger **Mierzwinski** als Raoul in der Oper «Die Hugenotten». Pastellgemälde.
4. **Olda**, die berühmte Prophetin in Jerusalem, verkündigt der Gesandtschaft des Königs Josias, an deren Spitze der Erzpriester Helikias in der Grotte der Prophetin erschienen war, das bevorstehende Unglück Israels. Olda war die Erste, welche den Untergang der Nation und die Zerstörung Jerusalems prophezeite. (Buch der Könige, C. XXII. Saget dem Manne, der euch zu mir gesandt hat: So sprach der Ewige: Seht, ich will Unglück kommen lassen über dieses Reich und seine Bewohner, weil sie mich verlassen haben, und weil sie Götzendienst trieben, um mich zu erzürnen. Mein Zorn ist nun entbrannt gegen dieses Reich und über der wird nicht mehr erlöschen.) Oelbild. Verkäuflich.
5. **Jean de Rezske** (der erste Tenor der Pariser Oper) als Cid. Oelbild.
6. **Pötting Adrienne**, Gräfin in Wien. Portrait. Oelbild. Privateigenthum.
7. **Büchler Eduard** in Carlsruhe. Auf der Wanderung. Oelbild. fl. 350 ö. W.
8. **Littrow Leo v.**, in Fiume. Dolce far niente. Marine. Oelbild. fl. 400 ö. W.
9. **Merker M.** in Weimar. Die Burg von Lübek. Oelbild. 1000 Mark.
- 10–11. **Kray W.** in München. Seelenheimkehr, Wiedersehen. Oelbilder. Verkäuflich.
12. **Hoesslin Georg von**, in München. Der deutsche Friede. Oelbild. fl. 5000 ö. W.
13. **Haanen, R. van**, in Wien. An der Nordsee. Oelbild. fl. 350 ö. W.
14. **Heydel Paul** in Berlin. Actsaal. Aquarell. fl. 350 ö. W.
15. **Ditscheiner J.** und **Voltz F.** Im Strubb. Oelbild. fl. 200 ö. W.
16. **Hamza J.** in Wien. Pagendienst. Oelbild. fl. 450 ö. W.

17. **Kirner J.** († in München). Der Bettelmönch. Oelbild. fl. 250 ö. W.
18. **Ginzel E. R.** in Wien. Neapolitaner. Oelbild . . . . . fl. 40 ö. W.
19. **Mařak Julius** in Prag. Herbstwald. Oelbild. . . . . fl. 250 ö. W.
20. **Ziegra Marie** in Berlin. Agostino. Oelbild. . . . . 495 Mark.
- 21—22. **Roman Viktor** in Karlsruhe.
21. Zur blauen Weintraube.
22. Strasse in Klausen. Oelbilder. Verkäuflich.
23. **Trentin A.** in Wien. Studienkopf. Pastellbild. . . . . fl. 240 ö. W.
- 24—25. **Hessel G.** in Wien. Studienköpfe. Oelbilder. . . . . fl. 75 ö. W.
- 26—27. **Barbarini G.** in Wien. Motive bei Payerbach. Oelbilder à fl. 45 ö. W.
28. **Janda Hermine von,** in Wien. Motiv aus Oberösterreich. Oelbild. . . . . fl. 200 ö. W.
- 29—30. **Mansch Ignaz** in Wien. Portraits. Pastellbilder. Privateigenthum.
31. **Lamberger Henriette** in Wien. Portrait. Kreidezeichnung. Privateigenthum.
- 32—35. **Göbel Karl** in Wien.
32. Geständniss vor der Grossmutter. . . . . fl. 100 ö. W.
33. Pifferari. . . . . fl. 30 ö. W.
34. Beichte. . . . . fl. 30 ö. W.
35. Benachbarte Kinder in Hallstatt. Aquarelle. . . . . fl. 100 ö. W.
- 36—37. **Heissl Ernest** in Rinnbach bei Ebensee. (Holzschnitzereien.)
36. Hirsch. . . . . fl. 60 ö. W.
37. Gemse. . . . . fl. 12 ö. W.
38. **Roth August** in Wien. Der Wirthin Töchterlein. Oelbild. fl. 1500 ö. W.
39. **Mali Christian** in München. Des Schäfers Morgengruss. Oelbild. . . . . 2500 Mark.
40. **Menzel Julie** in Wien. Damenportrait. Oelbild. Privateigenthum.
41. **Pausinger Fanny von,** in München. Balcon mit Nelken. Oelbild. . . . . 1200 Mark.
42. **Thelen-Rüden Friedrich von,** in Wien. Zigeunerkönigin. Studienkopf. Oelbild. . . . . fl. 180 ö. W.
43. **Delfs M.** in Hamburg. König Franz I. und sein Hofstaat auf der Falkenjagd. Oelbild. . . . . 6000 Mark.
44. **Tortez Viktor** in Paris. (Schüler von Gerome und Heuner.) Stilles Vergnügen. Oelbild. (Ausgestellt im Pariser Salon 1887.) Verkäuflich.
- 45—46. **Schweninger C.** in Wien.
45. Reiherbeize.
46. Morgengruss. Oelbilder. Verkäuflich.
47. **Streitschek J.** in Wien. Weintraube. Oelbild. Verkäuflich.



48. **Wichera R. von**, in Wien. Reich und arm. Oelbild. fl. 250 ö. W.
49. **Bara L.** in Wien. Sonntagsbraten. Oelbild. . . . . fl. 180 ö. W.
50. **Piepenhagen Louise** in Prag. Auf dem Wege nach Flitsch. Oelbild  
fl. 160 ö. W.
51. **Behmer F. H.** in Berlin. Versuchung. Oelbild . . . . . 1000 Mark.
52. **Grashey Otto** in München. Im Gems-Revier. Oelbild . . 160 Mark.
- 53—54. **Skell L.** in München.
53. Der Schliersee.
54. Der Chiemsee. Oelbilder . . . . . à fl. 50 ö. W.
55. **Mali Christian** in München. Im Frühling. Oelbild . . . . . 900 Mark.
56. **Waldmüller Fr.** († in Wien.) Die Badenden. Oelbild fl. 2500 ö. W.
57. **Merker M.** in Weimar. An der Teufelsmauer. Oelbild. 1500 Mark.
58. **Folingsby G. F.** in Düsseldorf. Einweihung im Kloster. Oelbild  
fl. 500 ö. W.
- 59—60. **Kaufmann A.** in Paris. Norwegische Fjords. Oelbilder.  
à fl. 400 ö. W.
61. **Schildknecht Georg** in München. Lauernder Jäger. Oelbild. 900 Mark.
62. **Gorguet Auguste François** in Paris (Schüler von Gerome und  
Boulangier). Diana als Jägerin. Oelbild. (Ausgestellt im Pariser  
Salon 1887.) . . . . . 2500 Francs.
63. **Esch M.** in Wien. Motiv bei Schwarzenbach nächst Ischl. Oelbild.  
fl. 50 ö. W.
64. **Eichler Hermann** in Wien. Römische Wasserträgerinnen. Oelbild.  
fl. 600 ö. W.
- 65—66. **Kern H.** in Wien.
65. Zigeunermädchen,
66. Zigeuner. Oelbilder. Verkäuflich.
67. **Nordenberg Henrik** in Düsseldorf. Aus dem Schifferhaus zu Lübeck.  
Oelbild . . . . . fl. 500 ö. W.
68. **Rodde C.** in Charlottenburg. Partie am Gardasee (Abend). Oelbild.  
fl. 200 ö. W.
- 69—70. **Böhm E.** in Wien.
69. Weg in einem Buchenwald (Bayern).
70. Lärchbaumgruppe in Tirol. Oelbilder. . . . . à fl. 110 ö. W.
71. **Mahlknecht Edmund** in Wien. Jagdstück. Oelbild. . . fl. 300 ö. W.
72. **Lessi Jean** in Paris. Ein Bierhaus im Quartier Latin. Oelbild.  
Verkäuflich.
73. **Schram A.** in Wien. Würfelspieler. Oelbild. Verkäuflich.
- 74—76. **Ginzel E. R.** in Wien. Sicilianische Volksfiguren. Oelbilder.  
à fl. 30 ö. W.



- 77—78. **Fritz Otto** in Wien.  
 77. Stadtplatz in Grein. Oelbild . . . . . fl. 80 ö. W.  
 78. Motiv aus Grein . . . . . fl. 50 ö. W.  
 79. **Ertl Maria** in Wien. Burggraben am Attersee. Oelbild. fl. 300 ö. W.  
 80. **Friese Richard** in Berlin. Das Ende eines Waldedlen (Elchhirsch).  
 Oelbild. . . . . 2700 Mark.  
 81. **Eljasz Valerius** in Krakau. Die kaiserliche Waise.  
 Die Tochter Albrecht's II., Elisabeth wurde sammt ihrem Bruder Ladislaus Postumus nach dem frühen Ableben ihrer Eltern fremden Händen vertraut. Bald verbreitete sich unter dem Volke die Kunde von der Vernachlässigung und der Dürftigkeit, welcher die Waisen ausgesetzt waren. Dies benützte der gewesene Marschall ihres Vaters, Ulrich v. Eizinger, welcher auch dem Kaiser Friedrich III., dem Vormunde der Waisen, feindlich gesinnt war. In der Karmeliten-Kirche in Wien wurde eine Volksversammlung abgehalten, wozu Eizinger auch die Landstände, viele Edlen und die städtischen Rathsherren eingeladen hatte. Da führte Ulrich die kaiserliche Waise dem Volke vor und schilderte in kräftigen Ausdrücken ihre Noth. Mehr noch als von diesen Worten wurde das Volk von den Thränen gerührt, welche Elisabeth während der Aufzählung ihrer und ihres Bruders Leiden vergoss. Die Versammlung beschloss, eine öffentliche Vormundschaft über die Waisen einzusetzen. Dies geschah im Jahre 1452. Zwei Jahre später wurde Elisabeth mit dem Könige von Polen, Kasimir, vermählt. Sie gelangte auf dem polnischen Throne zu einer grossen Berühmtheit. Von ihren sechs Söhnen regierten vier in Polen, Ungarn und Böhmen, einer von ihnen erlangte den Cardinalshut und einer wurde heilig gesprochen. Elisabeth wird in der Geschichte »Mutter der Jagellonen« genannt.  
 Oelbild. Verkäuflich.  
 82. **Geiger C. August** in München. Dionysos-Cultus. Oelbild. 5000 Mark.  
 83. **Schön Louise** in Wien. Stilleben. Oelbild . . . . . fl. 140 ö. W.  
 84. **Schlimarski H.** in Wien. Blumenhändlerin. Oelbild . fl. 500 ö. W.  
 85. **Streitschek J.** in Wien. Hochgebirgs-Landschaft. Oelbild. Verkäuflich.  
 86. **Hansch A.** († in Salzburg). An der Riviera. Oelbild. fl. 400 ö. W.  
 87. **Altenkopf J.** († in Wien.) Motiv aus Steiermark. Oelbild. fl. 48 ö. W.  
 88. **Stahl Louis** in Wien. Portrait. Oelbild. Privateigenthum.  
 89. **Grethe Carlos** in Karlsruhe. Mutter. Oelbild. Verkäuflich.  
 90. **Duleba M.** in Krakau. Im Atelier. Oelbild. Verkäuflich.  
 91—92. **König-Lorinser Minna** in Wien.  
 91. Rosen und Kirschen. Oelbild . . . . . fl. 300 ö. W.  
 92. Feldblumen. Oelbild . . . . . fl. 200 ö. W.

Der Oesterreichische Kunstverein versendet eben seine Einladungen für die gegenwärtige Ausstellungs-Saison.

Derselbe hat während der 37 Jahre seines bisherigen Bestandes die bedeutende Anzahl von 43.486 Kunstwerken zur öffentlichen Anschauung gebracht und — theils durch Vereins-Ankäufe selbst, theils durch Vermittlung, respective Privat-Ankäufe — der Kunst die Summe von 1,604.483 Gulden ö. W. zufließen gemacht.

Die Mitglieder des Oesterreichischen Kunstvereines geniessen bedeutende Vortheile, welche zu der geringen Beitragsgebühr kaum im Verhältnisse stehen. Gegen Erlag der jährlichen Mitgliedsgebühr von nur 10 fl. 50 kr. erwirbt das Mitglied sammt Familie das Recht, Tag für Tag die Expositionen, die der Kunstverein veranstaltet, zu besuchen.

Jedem Mitgliede wird überdies nebst der Mitgliedskarte ein Antheilschein erfolgt, welcher bei der Ende December stattfindenden Gewinnst-Verlosung auf alle Treffer mitspielt und im ungünstigsten Falle, wenn kein Gewinn darauf entfiel, ein Verlosungs-Geschenk (Prämie) erhält.

Mitgliedskarten und Antheilscheine des Oesterreichischen Kunstvereines sind an der Tages-Cassa des Institutes zu beziehen.

Die Vertheilung der auf die P. T. Mitglieder und Theilnehmer für das Jahr 1888 entfallenen Vereinsblätter wird nach Massgabe der angeschafften Prämien-Vorräthe bei der Gewinnst-Verlosung durch eine eigene Serien-Ziehung entschieden und kann sohin eine beliebige Auswahl unter den 4 Jahres-Prämien unter keiner Bedingung stattfinden.

Gemäss §. 14 der Vereinsstatuten sind bei jedem Ankaufe eines ausländischen Kunstwerkes der Eingangszoll und die Transport-Spesen von dem Käufer zu vergüten.

**Die Mitgliedskarte gilt immer vom Tage des Eintrittes an ein volles Jahr.**

Preis einer Mitgliedskarte 10 fl. 50 kr.

Preis eines Antheilscheines zur Gewinnst-Verlosung pro 1888  
5 fl. 25 kr.

